

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.03.2026

Fünf Personen bei Brand verletzt | Brand in Einfamilienhaus | Polizistin auf Autobahn verletzt | Verkehrsunfall auf der A72

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 89|26

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Paul Engelmann (pe)

Fünf Personen bei Brand verletzt

Ort: Leipzig (Grünau), Jupiterstraße

Zeit: 16.03.2026, gegen 16:15 Uhr

Montagnachmittag kam es im Leipziger Westen zu einem schweren Brand eines Mehrfamilienhauses, bei dem fünf Personen verletzt wurden.

Auf bislang nicht bekannte Art und Weise brach im Hausflur ein Brand aus, wobei ein unbekannten Gegenstand Feuer fing. Einige Bewohner mussten durch die eingesetzte Feuerwehr per Drehleiter evakuiert werden. Fünf Personen (12, 13, 14, 50 und 60 Jahre) wurden mit dem Verdacht einer Rauchgasvergiftung in Krankenhäuser gebracht. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Das Haus ist derzeit nicht bewohnbar. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (pe)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Brand in Einfamilienhaus

Ort: Markkleeberg, Gorkistraße

Zeit: 16.03.2026, gegen 20:45 Uhr

Montagabend kam es in Markkleeberg zu einem Brand von einem Einfamilienhaus bei dem zwei Personen verletzt wurden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aus bisher ungeklärter Ursache kam es im Schlafzimmer des Einfamilienhauses zum einem Brand. Die beiden Bewohner (32/ männlich, 27/ weiblich) wurden mit dem Verdacht einer Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus eingeliefert. Einige Räume des Hauses sind derzeit nicht bewohnbar. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bezifferbar. Die Polizei ermittelt nun zur Brandursache und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (pe)

Polizistin auf Autobahn verletzt

Ort: A14; Richtung Dresden, Kilometer 98,5

Zeit: 16.03.2026, 19:55 Uhr

Bei der Aufnahme eines Verkehrsunfalls konnte am Montagabend eine Polizeibeamtin nur durch einen Sprung zur Seite einen weiteren Unfall verhindern, verletzte sich aber am Fuß.

Der 29-jährige Fahrer (deutsch) eines VW Taigo fuhr die Bundesautobahn 14 in Fahrtrichtung Dresden. Er passierte zwischen Gröbers und dem Schkeuditzer Kreuz eine Verkehrsverengung, welche zu diesem Zeitpunkt von einer Polizeibeamtin (23) eingerichtet wurde, die einen Unfall aufnahm. Aus bisher ungeklärter Ursache geriet der VW ins Schlingern, sodass die Beamtin mit einem Sprung zur Seite ausweichen musste, um eine Kollision zu vermeiden. Dabei verletzte sie sich leicht am Fuß und musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Polizeibeamtin wurde anschließend entlassen, war aber nicht mehr dienstfähig. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit Verkehrsunfall aufgenommen. (mp)

Verkehrsunfall auf der A72

Ort: A72, Richtung Leipzig, Kilometer 163,4

Zeit: 16.03.2026, gegen 23:45 Uhr

Montagnacht kam es auf der Bundesautobahn 72 Richtung Leipzig, kurz hinter der Anschlussstelle Rötha zu einem Verkehrsunfall bei dem es keine Verletzten gab.

Ein 51-jähriger Mann befuhr mit seinem Transporter VW Crafter den Baustellenbereich der Bundesautobahn 72 in Richtung Leipzig. Zwischen Rötha und Böhlen ließ sich der VW Crafter, vermutlich aufgrund eines technischen Defektes, nicht mehr steuern und prallte gegen die Baustelleneinrichtungen. Der 51-Jährige wurde dabei nicht verletzt. Die Höhe des Sachschaden ist noch unbekannt. (pe)